
Subject: Generelle Fragen zur HT (Front+Tonsur)
Posted by [enjoy](#) on Tue, 29 Sep 2015 13:47:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo liebe Gemeinde,
ich lese schon seit geraumer Zeit hier im Forum mit und habe mich nun endgültig für eine HT entschieden. Dies hängt vor allem mit den ganzen User-Erfahrungsberichten zusammen. Vielen Dank an dieser Stelle an alle!!!
Ich wollte diesen Thread hier nutzen, um ein paar generelle Fragen loszuwerden, bevor ich in einem anderen meine genaue Situation mit Bildern schildere.

Generell habe ich mich bereits für FUE (manuell) und die Türkei aufgrund des recht deutlichen Übergewichts an positiven Erfahrungen entschieden.

Fragen, welche ich mir durch sorgfältiges Recherchieren leider noch nicht selber beantworten konnte (falls die Fragen doch zu "simpel" sind, bitte ich dies zu entschuldigen):

- 1.) In meinem Fall müsste man die Haarlinie nach vorne legen und die GHE, sowie den Tonsur-Bereich auffüllen. Wie viele Grafts dafür benötigt werden, kann ich zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht sagen. Dies werde ich noch in Erfahrung bringen. Einige User berichten darüber, dass diese Eingriffe auf 2 OPs geteilt wurden, andere wiederum nicht. Gibt es dafür einen speziellen Grund bzw wie wird das entschieden? Eine 2. OP ist natürlich finanziell belastender als eine große 1. über mehrere Tage.
- 2.) Wie sieht es im Falle einer "nicht zufriedenstellenden HT" aus? Gibt es einen Vertrag, wie so etwas gehandhabt wird zwecks Nachbesserung etc. oder heißt es dann: "Leider Pech gehabt!"?
- 3.) Ich nehme an, dass die Ärzte anhand der Bilder entscheiden, ob sie den Fall "annehmen", oder nicht. Man macht also dann einen Termin und reist dorthin. Wie sieht es denn dann aus, wenn die Ärzte dann live feststellen, dass es doch nicht so ist, wie vorher angenommen und/oder dass es gar nicht so durchgeführt werden kann, wie geplant?
- 4.) Gibt es irgendeine Art von Voruntersuchung, welche man im Vorhinein durchführen sollte? Wo sollte diese durchgeführt werden und wie hoch belaufen sich die Kosten?

Vielen herzlichen Dank für eure Hilfe!

Subject: Aw: Generelle Fragen zur HT (Front+Tonsur)
Posted by [callistoo](#) on Tue, 29 Sep 2015 15:38:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, ich will mich mal versuchen - ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- 1.) In meinem Fall müsste man die Haarlinie nach vorne legen und die GHE, sowie den Tonsur-Bereich auffüllen. Wie viele Grafts dafür benötigt werden, kann ich zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht sagen. Dies werde ich noch in Erfahrung bringen. Einige User berichten darüber, dass diese Eingriffe auf 2 OPs geteilt wurden, andere wiederum nicht. Gibt es dafür einen speziellen Grund bzw wie wird das entschieden? Eine 2. OP ist natürlich finanziell belastender als eine große 1. über mehrere Tage.

Hängt stark von der Anzahl der benötigten Graft und der Qualität des Spenderbereichs und

auch der präferierten Vorgehensweise des jeweiligen Arztes ab. Einige bevorzugen "Megasessions", andere verteilt auf mehrere Tage und wiederum andere mit mehreren Monaten dazwischen.

Da sich das finanzielle i.d.R. an der Anzahl der Grafts orientiert, fällt dies weniger ins Gewicht. Hotel und Anreise sind halt im Zweifel länger - 2x zu tragen.

2.) Wie sieht es im Falle einer "nicht zufriedenstellenden HT" aus? Gibt es einen Vertrag, wie so etwas gehandhabt wird zwecks Nachbesserung etc. oder heißt es dann: "Leider Pech gehabt!"? Seriöse Anbieter geben eigentlich keine "Anwachsgarantie" weil dies durch zuviele Faktoren zu beeinflussen ist. Bei grobem Pfusch sieht es anders aus aber deswegen informiert man sich ja vorher um sowas auszuschließen. Generell sind hier gerichtliche Auseinandersetzungen schwierig, insbesondere im Ausland - informiere Dich über den Anbieter - eine Garantie das alles toll wird, gibt es nicht.

3.) Ich nehme an, dass die Ärzte anhand der Bilder entscheiden, ob sie den Fall "annehmen", oder nicht. Man macht also dann einen Termin und reist dorthin. Wie sieht es denn dann aus, wenn die Ärzte dann live feststellen, dass es doch nicht so ist, wie vorher angenommen und/oder dass es gar nicht so durchgeführt werden kann, wie geplant?

Deswegen ja möglichst viele Bilder vorab schicken - wenn diese nicht aussagekräftig sind sollten mehrere angefordert werden.

Die Qualität Deines Spenderbereichs + Haarwurzel zeigt sich erst bei der OP -- deswegen sind die Graftanzahlen vorab Schätzungen - Gewissheit erst nach / bei der OP.

4.) Gibt es irgendeine Art von Voruntersuchung, welche man im Vorhinein durchführen sollte? Wo sollte diese durchgeführt werden und wie hoch belaufen sich die Kosten?

Je nach Anbieter - den einen reichen Fotos - andere kann man persönlich kontaktieren.
